

Zum 26. Oktober 1900.

(Z)



Das berufenste Festwerk zu

Moltkes 100jährigem Geburtstage

bildet die

Volksausgabe

der

Schriften des General-Feldmarschalls
Grafen Helmuth von Moltke.

Drei Bände: Geheftet *№* 10 — ord., *№* 7. — netto; gebunden *№* 12. — ord.,
№ 8.55 netto.

Aus der „Volksausgabe“ tritt uns Moltke in seiner ganzen gewinnenden Eigenart entgegen. Sein ganzes Leben und seine Thaten thun sich vor dem Auge des Lesers auf und dies um so ursprünglicher, als in dem Werke Moltke „aus seinen eigenen Briefen heraus“, die hier dargeboten werden, zu uns, zum deutschen Volke, spricht; ein Stück deutscher Geschichte rollt sich zugleich vor dem Leser auf.

Das Werk bildet nach Art und Ausstattung eine wirkliche Festgabe für das deutsche Volk; es ist für jedes deutsche Haus bestimmt und wird weitesten Kreisen nicht allein Erquickung und Genuß, sondern auch reiche Belehrung verschaffen.

Durch die nachstehenden

Partie-Bar-Bezugsbedingungen

wird die Verwendung besonders lohnend gestaltet:

Wir liefern fortan gegen bar:

von **13/12** an mit **33¹/₃%**, von **26/24** an mit **40%**,

von **100** Exemplaren an mit **40%** und **11/10**.

(Einbände netto, unter Berechnung derjenigen der Freieemplare.)

Bei größeren Partien besondere Vorzugsbedingungen nach besonderer Vereinbarung.

Ein gleich hohes Interesse darf die folgende Festschrift beanspruchen:

Unser Moltke.

Ein Vorbild für den deutschen Soldaten

von **Paul v. Schmidt,**

Generalmajor z. D.

Mit 21 Abbildungen und 2 Kartenskizzen.

Geheftet. Einzelpreis à *№* —.80 ord., *№* —.60 netto.

= Freieemplare 11/10.

Die Schrift führt dem deutschen Soldaten und Krieger in kurzen Zügen und in verständlicher Sprache ein Bild von Moltkes Leben und Thaten vor, die soldatischen Tugenden des unvergeßlichen Helden dabei ebenso hervorhebend, wie die Eigenschaften seines Herzens, die Tüchtigkeit seines Charakters, die Reinheit und den Adel seiner Gesinnung.

Die Schrift verdient weiteste Verbreitung und sei insbesondere zum Massenvertrieb bestens empfohlen; bei größeren Bezügen treten ermäßigte Partieprieße in Kraft. Wir bitten Ihren Bedarf rechtzeitig zu beden. Bestellzettel liegt dieser Nummer bei.

Berlin, Anfang Oktober 1900.

E. S. Mittler & Sohn.

Paul Ollendorff

(Société d'Éditions Littér. et Artistiques)
in Paris — Berlin — Leipzig.

(Z)

Novitäten:

Jean Bertheroy,
Hérille.

Roman. Un volume in 18°. Prix 3 fr. 50 c.

* * *
Rossignol,
Dictionnaire d'Argot.

Un volume in 18°. Prix 2 fr.

* * *
Histoire Illustrée de la France

par
Le Vicomte de Caix et Albert Lacroix.

Tome II:

La Gaule Romaine.

Un volume gr. in 8°.
illustré de 312 gravures et de 16 cartes.
Prix 7 fr. 50 c.

* * *
Les Vosges

par
A. Fournier et V. Franck.

Tome III:

Saint-Dié.

Un vol. in 4°. illustré. Prix 12 fr.

Geschäftsleitung für Deutschland und Oesterreich-Ungarn:

Berlin W. 30: *E. Goldschmidt, Verlag,*
Winterfeldtstrasse 30 B.

Leipzig: *L. A. Kittler, Sternwartenstr. 46.*

Julius Bergas Verlag in Schleswig.

(Z)

Nur einmal und nur hier angezeigt.

Soeben erscheint:

Deutsche Frömmigkeit
im dreizehnten Jahrhundert.

Nach den Quellen

in Prosa, Predigt und Poesie

dargestellt und beurteilt

von

Christian Sommer,

Cand. rev. min.

XII u. 292 Seiten. Gr. 8°. Preis 4 *№*.

Das Buch ist dem Herrn D. Th. Schäfer, Pastor u. Vorsteher d. Diakonissenanstalt in Altona gewidmet.

Ich bitte um Verwendung für dies nicht unbedeutende Werk, und stehen Exemplare in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung. Handlungen, die sich des Buches besonders annehmen wollen, bitte direkt zu schreiben.